

Beschluss

Jahresabschluss der Industrie- und Handelskammer Magdeburg Geschäftsjahr 2019

Die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer Magdeburg beschließt auf ihrer Sitzung am 24. September 2020 gemäß § 4 des Gesetzes zur vorläufigen Regelung des Rechts der Industrie- und Handelskammern (IHKG) vom 18.12.1956 (BGBl I S. 920), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Wettbewerbsrecht und für den Bereich der Selbstverwaltungsorganisationen der Wirtschaft vom 25. Mai 2020 (BGBl. I S. 1067), § 4, Abs. 2 (e) der Satzung der IHK Magdeburg vom 12. April 1990 zuletzt geändert am 04. Dezember 2018 und § 17, Abs. 3 und 4 des Finanzstatutes der IHK Magdeburg vom 20.11.2014 folgendes für das Geschäftsjahr 2019 (01.01.2019 bis 31.12.2019):

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2019

Der Jahresabschluss 2019 wird mit einem Ergebnis von 2.900.400,08 Euro festgestellt.

2. Ergebnisverwendung

Das Bilanzergebnis in Höhe von 2.900.400,08 Euro wird in Höhe von 2.285.400,08 Euro auf das Geschäftsjahr 2020 vorgetragen und in der Höhe von 615.000,00 Euro einer zu bildenden Digitalisierungsrücklage zugeführt.

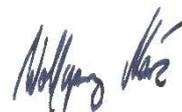
3. Entlastung 2019

Entlastung des Präsidiums und des Hauptgeschäftsführers für die Wirtschaftsführung 2019.

Magdeburg, 24.09.2020



Olbricht
Präsident



März
Hauptgeschäftsführer